



Steckbrief: *Sorbus algoviensis* N. MEY. – Allgäuer Zwerg-Mehlbeere (Rosaceae)

Biologie und Ökologie		
Gefährdung	Verantwortung	Verbreitung in Deutschland
vom Aussterben bedroht (Metzing et al. 2018)	besonders hohe Verantwortlichkeit (Metzing et al. 2018)	BY, Endemit der Allgäuer Alpen; zwischen Söllerkopf und Söllereck (Meyer 2016)
Gefährdungsursachen	Standort	Beschreibung
Verlust der Arealfläche, Verdichtung der Waldbestände, Nährstoffeintrag aus der Luft, Verbot der Waldweide* (Meyer 2010)	subalpine Gebüsch (Meyer 2016)	Blätter eiförmig-lanzettlich, zugespitzt, 5,5–7,5 x 3–4 cm, Spreitengrund abgerundet, Blattrand im unteren Viertel ganzrandig, 6–8 Nervenpaare, Blattunterseite graufilzig; 60–120 cm hoch (Meyer 2021)
Lebensform	Lebensdauer	Mykorrhizierung
Phanerophyt (Meyer 2016)	ausdauernd (Meyer 2016)	unbekannt
Blütezeit	Bestäubung	Kompatibilität
Juni bis Juli (Meyer 2016)	Insektenbestäubung* (Bioflor 2022)	selbstkompatibel (Meyer 2016)
Frucht und Samen	Samenanzahl- und Gewicht	Samenreife und Ausbreitung
Apfelfrucht* (Meyer 2016)	unbekannt	Endozoochorie (Meyer 2010)
Kulturanprüche		
Wasserbedarf	pH-Spezifität	Substratspezifität
Trockenheits- bis Frischezeiger* (<i>S. aria</i> agg., Ellenberg et al. 1992)	Schwachbasenzeiger* (<i>S. aria</i> agg., Ellenberg et al. 1992)	basenhold (Meyer 2016)
Lichtbedarf	Nährstoffbedarf	Temperaturanprüche
Halbschatten- bis Halblichtpflanze* (<i>S. aria</i> agg., Ellenberg et al. 1992)	Stickstoffarmut* (<i>S. aria</i> agg., Ellenberg et al. 1992)	Mäßigwärmezeiger* (<i>S. aria</i> agg., Ellenberg et al. 1992)
Vermehrung	Keimungsansprüche	Keimungsdauer
apomiktisch (Meyer 2016)	unbekannt	unbekannt
Schädlinge	Dormanz und Samenlebensdauer	Hybridisierung
unbekannt	unbekannt	Die Gattung <i>Sorbus</i> zeigt generell eine hohe Tendenz zur Hybridisierung, die sich in einer Vielzahl von lokal entstandenen Hybridsippen niederschlägt, die sich durch apomiktische Vermehrung auszeichnen können (Liesebach 2014)
* Angabe bezieht sich auf die Gattung		

Sonstiges

Hybrid von *S. aria* x *S. chamaemespilus* (Meyer 2016); wächst zwischen den Eltern und kann diesen sehr ähnlich sein (Meyer 2016); Untergattung *Chamaespilaria* (Meyer 2016);

Abbildung

Aktuell keine Abbildung verfügbar

Verbreitungskarte Deutschland

Aktuell keine Karte verfügbar

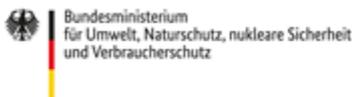
Zitiervorschlag: Weißbach S., Lauterbach D., Krummenacher E., Zippel E., Tschöpe O. (2022): Steckbrief *Sorbus algoviensis*, erstellt am 12.12.2022. – Netzwerk zum Schutz gefährdeter Wildpflanzen in besonderer Verantwortung Deutschlands (WIPs-De), <http://www.wildpflanzenschutz.de/>.

Literatur

- BiolFlor (2022) BiolFlor, Datenbank biologisch-ökologischer Merkmale der Flora von Deutschland. <http://www.ufz.de/BiolFlor/index.jsp>. Zugriff am 30.06.2022.
- Ellenberg H., Weber H. E., Düll R., Wirth V., Werner W., Paulßen D. (1992) Zeigerwerte von Pflanzen in Mitteleuropa. Scripta Geobotanica 18. 2. überarbeitete Auflage.
- IUCN (2022) <https://www.iucnredlist.org/species/34727/81172343>
- Jäger E. J. (Hrsg.) (2017) Rothmalter Exkursionsflora von Deutschland. Gefäßpflanzen: Grundband. 21. Aufl. Spektrum, Heidelberg, Berlin, 924 S.
- Liesebach H. (2014) Sexuelle und asexuelle Fortpflanzungsformen in der Gattung *Sorbus* L. (*Rosaceae*) – ein Review unter besonderer Berücksichtigung der Apomixis. Mitteilungen der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft (MDDG). Nr. 99 (2014):55–66.
- Meyer N. (2010) Sorbus-Vielfalt in Bayern. Wissenschaftler entdecken seit 1990 zwanzig bisher unbekannte Arten. Wald-Wissenschaft-Praxis. LWF aktuell 79/2010: 45-48.
- Meyer N. (2016) in Müller F., Ritz C. M., Welk E., Wesche K. (Hrsg.) (2016) Rothmalter Exkursionsflora von Deutschland. Gefäßpflanzen: Kritischer Ergänzungsband. 11. Auflage. Spektrum, Heidelberg, Berlin.
- Meyer, N. (2016) Validierung zweier bayerischer Sorbus-Arten, *Sorbus algoviensis* N.MEY. und *Sorbus doerriana* N.MEY., sowie Bemerkungen zur Validität von *Sorbus badensis* DÜLL, *Sorbus pseudothuringiaca* DÜLL, und *Sorbus franconica* BORNM. Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft. 86: 227-230.
- Metzing D., Hofbauer N., Ludwig G., Matzke-Hajek G. (2018) Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 7: Pflanzen. Münster (Landwirtschaftsverlag). - Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (7). 784 S.
- Oberdorfer E. (1990) Pflanzensoziologische Exkursionsflora. 6. überarbeitete u. ergänzte Auflage, Stuttgart, Eugen Ulmer GmbH & Co. 1050 S.

Erarbeitet im Rahmen des Projektes „WIPs-De – Aufbau eines nationalen Verbundes zum Schutz gefährdeter Wildpflanzenarten in besonderer Verantwortung Deutschlands“.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.